

Die nachfolgenden Hinweise bitte beachten!

- Nehmen Sie Ihr Leben endlich einmal oder wieder selbst in Ihre Hände und zeigen Sie Eigenverantwortung.
- Jeder einzelne Mensch ist für sich, sein Handeln und sein Leben selbst verantwortlich.
 - a) Ist es sinnvoll anderen Menschen für die Umstände auf dieser Welt, diesem Kontinent, diesem Land, im persönlichen Umfeld Schuldzuweisungen zu machen?
 - b) Laufen die Dinge auf dieser Welt nur deshalb so, weil die meisten Menschen das tun was ihnen andere sagen, das sie zu tun haben; weil sie obrigkeitshörig sind?
 - c) Lassen Sie sich durch Angst-Mache einschüchtern, manipulieren?
 - d) Sind Sie selbstbewusst, haben Sie Courage?
 - e) Legen Sie Wert darauf, was andere Menschen über Sie denken und/oder sagen?
- Die Verwendung dieser Schriftsätze erfolgt in Eigenverantwortung.
- Glauben Sie nichts, bilden Sie sich **immer** Ihre eigene Meinung.
- Es kann von Vorteil sein, sich diese Schriftsätze aufmerksam durch zu lesen und zu verstehen. Besser mehrmals lesen als nur zu überfliegen.
- Es dürfte vorteilhaft sein, unverständenes selbst zu recherchieren und/oder Freunde, Bekannte zu fragen.
- Als Vorteil für den einzelnen Menschen stellen sich womöglich heraus, die Auseinandersetzung mit dem Cestui Que Vie Act sowie der Unam Sanctam, als auch den Cestui Que Vie Act und die Unam Sanctam verstehen zu wollen.
 - a) <http://staseve.wordpress.com/2013/08/18/der-cestui-que-vie-act-von-1666-der-burgerliche-tod-das-gilt-bis-heute/>
 - b) http://de.wikipedia.org/wiki/Unam_Sanctam
 - c) http://en.wikipedia.org/wiki/Cestui_que
 - d) <http://www.legislation.gov.uk/aep/Cha2/18-19/11>
- Was den Cestui Que Vie Act betrifft, so könnte sich eine handschriftlich verfasste Lebenderklärung als kluge Handlungsweise herausstellen.
- Wer über den UCC – Uniform Commercial Code (Einheitliches Handelsgesetz) etwas weiß dürfte anderen Menschen eine Nasenlänge voraus sein.
- Durch das „Selbststudium“ zu dieser Thematik erlangen Sie das notwendige Wissen und die Standfestigkeit, um denen gegenüber standhaft zu bleiben, die Sie gerne „klein“ haben wollen.

Der UCC – Uniform Commercial Code (Einheitliches Handelsgesetz)

Der UCC – Uniform Commercial Code (Einheitliches Handelsgesetz) ... erklärt in 6 Minuten, von Jordan Maxwell (einfach den folgenden Link anklicken)

<http://revealthetruth.net/2013/03/04/der-ucc-uniform-commercial-code-einheitliches-handelsgesetz-erklart-von-jordan-maxwell/>

Übersetzung: Patrizia

... erklärt von Jordan Maxwell. Es gibt zwei Arten von Recht, das ist das Thema das ich liebe. Ich rede seit Jahren darüber. Es gibt also zwei Arten von Recht auf dieser Erde, die die ganze Welt beherrschen. Aber die meisten Menschen wissen nichts davon.

Überall auf der Welt gilt das **Civil Law** (Bürgerliches Recht). Civil Law geht zurück auf das lateinische Wort Civili, das wiederum zurückgeht auf das Wort Ili.

Civil Law (das bürgerliche Recht), welches – in allen Ländern – das geltende Gesetz bedeutet (Law of the Land). Das geltende Gesetz ist das bürgerliche Recht, Römisches Bürgerliches Recht.

Aber es gibt da noch ein anderes Recht, das ebenfalls überall auf diesem Planeten gilt. Es heißt **UCC, Uniform Commercial Code**, das Einheitliche Handelsgesetz. Dies ist das höchste Recht in der Geschäftswelt. Egal ob du in Japan, in Afrika, in China oder in der Türkei bist. Wenn du eine Firma hast oder ein Unternehmen, wenn du also ein Geschäft betreibst, wo du kaufst und verkaufst und Geld verdienst, dann agierst du auf diesem Planeten unter dem UCC, Uniform Commercial Code, Einheitliches Handelsgesetz. Denn wenn alle Länder unterschiedliche Handelsgesetze benutzen würden, dann könnte niemand mit irgendwem Geschäfte machen. Du könntest Japan nicht trauen, Japan könnte den USA nicht trauen, daß sie ihnen die Autos bezahlen weil jeder seine eigenen Regeln hätte.

Das geht nicht! Im Römischen Kaiserreich wurde unter Cäsar eingeführt, daß alle Nationen, die im Kaiserreich miteinander Geschäfte machen, dies unter den gleichen Voraussetzungen tun. Wenn du also mit Afrika Geschäfte machst, dann hast du deinen Verpflichtungen nachzukommen. Und wenn Afrika mit amerikanischen Firmen Geschäfte macht, haben sie ihren Verpflichtungen ebenfalls nachzukommen. Was immer du für Geschäfte machst, du hast sie korrekt zu machen.

Das strengste Gesetz in dieser Welt ist also das UCC, Uniform Commercial Code, Einheitliches Handelsgesetz. Es ist die Bibel für Geschäftsbeziehungen auf der Erde. Uniform Commercial Code. **Uniform Commercial Code beruht direkt auf dem Vatikanischen Kirchengesetz** (Vatican Canon Law), auf dem Römischen Kirchengesetz.

Wenn nun ein Schiff in einen Hafen einläuft nennt man das seine Geburt (in it's birth). Das Schiff befindet sich in seiner Geburt. Denn auf hoher See gilt ein anderes Gesetz, nämlich das Seerecht (UCC Commercial Maritime Law). Wenn also das Schiff in den Hafen einläuft, ist das erste, was der Kapitän tun muß, eine Ladungsliste (certificate of manifest) der Hafenbehörde zu überreichen. Das heißt, die Hafenbehörde muß wissen, welche Ladung in dieses Land und in diese Wirtschaft gebracht werden soll, wie viele Fernseher, Autos oder was auch immer. Der Kapitän braucht also eine Urkunde, eine Ladungsliste über den Wert, der sich auf dem Schiff befindet.

Dieser Logik folgend bedeutet das, wenn du also geboren wirst, kommst du aus dem Bauch deiner Mutter, also aus dem Wasser deiner Mutter, du kommst zur Welt. Deshalb brauchst du eine Geburtsurkunde. Eine Ladungsliste. Weil du ein unternehmenseigenes Objekt bist. Du bist Humankapital. Das geht zurück auf das deutsche Nazi-Konzept, daß jeder Mensch, der aus dem Wasser seiner Mutter kommt, zur Welt kommen muß. Und dafür muß jeder eine Urkunde haben, eine "Ladungsliste", damit man feststellen kann, wie viel dieses Individuum an Kapital heranschaffen kann für die neue Weltordnung.

Ich sag es dir, bis du nicht die Gesetze, die Symbole und die Embleme kennst, und was diese Wörter bedeuten, hast du keine Ahnung wie weit es schon gekommen ist.

Wußtest du zum Beispiel, daß deine Geburtsurkunde eine Pfandleihe an der New Yorker Börse ist? Hast du das gewußt? Wenn du nämlich deine Geburtsurkunde beantragst – besorge dir mal eine neue Geburtsurkunde, es kostet nur ein paar Dollar, manchmal auch nichts. Auf deiner Geburtsurkunde, auf allen Geburtsurkunden in diesem Land, steht unten, daß diese Geburtsurkunde auf Wertpapier gedruckt ist. Nimm sie nicht an, wenn sie nicht auf echtem, farbigem Wertpapier gedruckt ist. In der rechten Ecke findest du eine Zahlenreihe, rote Zahlen, gedruckt auf deiner Geburtsurkunde. Diese Zahlenreihe ist eine Börsenzulassungsnummer auf dem Weltbörsenmarkt. Du kannst zu jedem seriösen Börsenmakler gehen und ihn bitten, diese Nummer in seinem Computer zu überprüfen und nachzuschauen, wie viel die Nummer auf deiner Geburtsurkunde wert ist. Und er wird an der New Yorker Börse sehen, daß du, daß deine Geburtsurkunde eine Aktie auf dem Börsenmarkt in Amerika ist.

Warum?

**Weil du Geld wert bist für die internationalen Banken, die dich 1930 gekauft haben.
Wir müssen endlich aufwachen! Das ist wirklich eine ernste Sache!**

Beispieltext für eine **handschriftlich zu verfassende** Erklärung, die in etwas so lauten könnte:

Lebenderklärung

Mit dieser Niederschrift erkläre ich, der lebendige und beseelte Mensch aus Fleisch und Blut, **vorname**, **sohn/tochter** aus der familie **geburtsname**, nach dem Unam Sanctam Catholicam – der Päpstlichen Bulle von 1540 – dem Cestui Que Vie Act von 1540 und dem Cestui Que Vie Act von 1666 unter Eid für die Wahrheit, daß ich am **1. Januar 2013** – **erster Tag im ersten Monat des Jahres zweitausenddreizehn** – zu **Geburtsort**, de jure und de facto mit allen Rechten geboren bin. Ich erkläre unter Eid für die Wahrheit, daß ich sowohl im Vollbesitz meiner geistigen, seelischen und körperlichen Kräfte und am Leben bin, als auch seit dem Tage meiner Geburt zu keinem Zeitpunkt weder auf hoher See verschollen bin, verloren ging, vermisst wurde noch gefallen oder anderweitig abhanden gekommen oder verstorben bin.

Unterschrift → und Fingerabdruck des Verfassers

(Mit dem Vorname unterschreiben und einen eigener Fingerabdruck mit eigenem Blut dahinter setzen !!!)

vorname, **sohn/tochter** aus der familie **geburtsname**, lebender und beseelter Mensch und alleinige/r legitime/r Repräsentant/in der Person **VORNAME NAME** (← dieser Satz sollte auch handschriftlich so unter der Unterschrift und dem Fingerabdruck stehen)

Erster bezeugender, lebendiger Mensch

(Erster Zeuge mit dem Vorname unterschreiben und einen eigener Fingerabdruck mit eigenem Blut dahinter setzen !!!)

Zweiter bezeugender, lebendiger Mensch

(Zweiter Zeuge mit dem Vorname unterschreiben und einen eigener Fingerabdruck mit eigenem Blut dahinter setzen !!!)

Dritter bezeugender, lebendiger Mensch

(Dritter Zeuge mit dem Vorname unterschreiben und einen eigener Fingerabdruck mit eigenem Blut dahinter setzen !!!)

Anmerkung:

- Alles das, was bei dieser Lebenderklärung in **blau** geschrieben steht, ist **vom Verfasser handschriftlich nieder zu schreiben**. Die **grün markierten Felder** sind entsprechend abzuändern/anzupassen.
- Geburtsname und Familienname können selbstverständlich auch gleich lauten (bei Heirat oder Adoption gibt es beispielsweise einen Unterschied. Hier lautet der Geburtsname im Regelfall anders als der Familienname).
- **vorname** und **geburtsname** (und auch den **familiennamen**), künftig **IMMER in „kleinbuchstaben“ schreiben**.
- Machen Sie sich bitte selbst kundig weshalb das so sein sollte und welche Bedeutung die „GROSS“ und „kleinschreibung“ hier haben soll. Zwei Beispiele:

Der Personalausweis und die Namensschreibung

<http://hotodi.com/der-personalausweis-und-die-namensschreibung-sommers-sonntag-18/>

capitis deminutio Maxima

<http://www.freiheitistselfbestimmtesleben.de/pdf/Capitis-Diminutio-Maxima-Namensschreibung.PDF>

- Warum ein Fingerabdruck mit Blut?
Bei einer eventueller Überprüfung können das Blut des Fingerabdrucks und dieser selbst, eindeutig dem lebenden Menschen zugeordnet werden.

Sie haben des Weiteren die Möglichkeit, über http://euro-union.org/register_member.php eine Registrierung vorzunehmen. Es wird Ihnen dann online automatisch eine „Lebenderklärung“ als PDF (siehe Anlage: Live Borne Record Urkunde) ausgestellt, die Sie sich auf den Rechner laden und ausdrucken können.

Ob Sie nun die eine oder die andere Möglichkeit bevorzugen oder beide Varianten nutzen, liegt bei Ihnen.

Authenticated Extract

Authenticated Extract

one heaven Great Register

Pactum De Singularis Caelum
Trust Reg. 999999-999999-999999

Live Borne Record

We hereby record in accordance with Article 42 of the Pactum De Singularis Caelum, the pledge of fealty ab initio to the Divine Creator and acceptance of the Grant of Free Will use of Mind, Biological Property, Soul and Right to Rule the Estate granted by the Divine Creator and the promise of the Divine Creator to defend the entire Estate against all trespass.

We hereby certify this True Person's Right to Rule the Estate, in accordance with the Pactum De Singularis Caelum, and the Power and Authority vested in the Estate by the Divine Creator, has been entered into the highest of all registers, The Great Register and Public Record of One Heaven, also known as the Great Book of Souls, also known as the Great Book of Life, against all other lesser titles, as a First, True and Original Certificate of Title by recording the following entry and inscription of a True Person of a True Trust, being:

hier stehen der vorname und der geburtsname

Trust Number (Muster: 000000-000000-000000)

Borne (Muster: E8:Y3049:A3:S1:M17:D2 [Muster: 01-Jan-1850])

And upon the lawful gift, grant, claim and conveyance of certain Divine Rights of Use, also known as Divine Property, also known as Divinity, by the Divine Creator, from a Divine Trust of the same name into the abovementioned True Trust, this True Person hereby lawfully possesses immutable and irrevocable Rights over the name granted to them at birth and their: biological property, mind, divine spirit, energy, labour, and all Copyhold or other Estates created as a result of existence.

We hereby certify all other claims against their Estate such as prior rights, liens, surety, cestui que vie trusts, bond by pledge, bond by baptism, voluntary or involuntary servitude, bonds, binding by holding a certificate, other devices or instruments by any party, person or inferior trust, corporation or estate are all denied and are automatically null and void ab initio.

Receipt of this Live Borne Record is acknowledgment and acceptance by the holder before all Heaven and Earth as witness to fully abide by the facts and terms herein.



1st Apostolic Prothonotary
No. 981205-320915-010001

Extract Issued at:

Muster: 123456789



2nd Apostolic Prothonotary
No. 980001-000100-000011

Muster: 123456789

01.01.11 "verdeckte Treuhand" in Deutschland

Als wir geboren wurden, wurde eine Treuhandstiftung namens Cestui Que Vie Trust ("CQV" -> http://en.wikipedia.org/wiki/Cestui_que) eingesetzt, -zu unseren Gunsten. Der Beweis ist die Geburtsurkunde.

Liebe Freunde: neueste Erkenntnisse findet ihr auf

<http://www.freiheitistselbstbestimmtesleben.de/erkenntnisse.htm>

Mein Ziel auf dieser Site ist, die Fakten in Relation zueinander zu setzen.



1.) unstrittig dürfte wohl sein, daß
- auf demselben Gebiet keine 2 Länder existieren können - solange das ursprüngliche nicht untergegangen ist. Der Untergang eines Landes ist im Völkerrecht dergestalt definiert, daß es als Völkerrechtssubjekt erlischt
=> ein Land erlischt als Völkerrechtssubjekt, wenn eine debellatio stattgefunden hat !

2.) unstrittig dürfte ebenso sein, daß
- für dasselbe Land keine 2 Verfassungen existieren können. Solange die ältere Verfassung nicht rechtskonform aufgehoben wurde, kann die neuere nicht rechtskräftig werden

Die Paulskirchenverfassung - siehe [pdf](#) - wurde vom Nationalkonvent am 28. März 1849 verabschiedet und am 28. April 1849 im Reichsgesetzblatt veröffentlicht - damit ist diese völkische Verfassung rechtskräftig. Sie wurde nie aufgehoben - weder 1871, noch 1919, ...
Es kann daher weder eine DR - Verfassung noch eine Weimarer Reichs - Verfassung je rechtskräftig geworden sein. Ohne rechtskräftige Verfassung existieren keine rechtskräftigen Gesetze, denn ihr **Fehl- / Falsch- Bezug** führt immer zu unheilbarer Nichtigkeit, denn eine Verfassung (siehe u.a. Böckenförde) ist das Band zwischen Staat und Volk.

Ohne dieses Band hat dieser sog. *Staat* auch kein Volk.

Noch Mal: niemals nach 1849 wurde die Paulskirchenverfassung für das gesamte deutsche Volk aufgehoben - ohne ihre Aufhebung gilt es in Ewigkeit fort - niemand, auch keine BRD Verwaltung etc. wäre berechtigt, eine Aufhebung durchzuführen, nur die Gesamtheit des deutschen Volkes.
Niemand wurden Gesetze mit Bezug auf einen einzigen der jeweiligen Artikel der Paulskirchenverfassung ratifiziert - daher existiert kein einziges rechtsgültiges Gesetz für das deutsche Volk - und ebenso kein einziges rechtsgültiges Gesetzbuch !

3.) Verfassung für das gesamte deutsche Volk 30. Mai 1949 / 7. Oktober 1949
- die Güte dieser Verfassung ist nicht anzuzweifeln. Das deutsche Volk war sich einig, dem gesamten demokratisierten Deutschland nach 1945 den Namen Deutsche Demokratische Republik zu geben. Da dies durch die Alliierten hintertrieben wurde, gab sich nur der von Rußland besetzte Teil Deutschland 's diesen Namen und variierte die 1949er Gesamtdeutsche Verfassung zu 1968er DDR Verfassung (die 68er wurde 1990 durch Schewardnadze aufgehoben). Einmal kann wegen der 1849er Paulskirchenverfassung auch aus völkerrechtlicher Sicht diese 1949er Verfassung ebenso wenig greifen wie es die 1968er DDR Verfassung konnte.

Zum Anderen werden die folgenden Tatsachen ignoriert (unabhängig von aller Propaganda und sonstigen Lügen sprechen die Fakten eine eindeutige Sprache): es hat eine debellatio Deutschlands stattgefunden - das deutsche Volk wurde subjugiert: versklavt (siehe zweifelsfreie Beweise: zB die

Millionen Toten nach 1945 ! sowie die Rheinwiesenlager.de !)

Ein subjugiertes Volk hat keinerlei Souveränität; ohne diese Souveränität ist es nicht möglich, das sich dieses Volk eine Verfassung geben kann (weder als 1949er Gesamtdeutsche Verfassung, noch kann es einem Besatzerdiktat nach HLKO, genannt Grundgesetz, zustimmen oder dieses verweigern) - daraus erwächst auch im Völkerrecht keine Rechtsfolgen.

Nur wenn vor dem Mai 1949 die Subjugation beendet worden wäre (zB für die Ostgebiete), wäre in diesen Gebieten die Verabschiedung der Verfassung möglich gewesen. Damit existiert nur eine Absichtserklärung (letter of intent).

Wir wissen, daß am 9. Juli 1951 England die Beendigung des Kriegszustandes mit Deutschland erklärte; am 13. Juli folgte Frankreich und am 19. Oktober die USA

In Folge dessen kam es 1954 zu den Pariser Verträge, welche am 5. Mai 1955 in Kraft traten

Jedoch: mit all diesen Verträgen wurde die Subjugation des Volkes nicht beendet !

Ich gehe davon aus, daß diese Verträge einen separaten Rechtskreis eröffneten:

für die BRD Angestellten (im öffentlichen Dienst, Beamte, Politiker, .. Angehörige einer Gewerkschaftsverwaltung) - wobei niemals vorgesehen war, daß dieser Rechtskreis für das deutsche versklavte Volk gelten sollte !

- d.h. mit diesem hinterlistigen Deal / Trick fand eine beabsichtige, gezielte Spaltung des Volkes statt (divide et impera) - wobei sich diese "verbeamteten Privilegierten" einen gewissen "Freiraum" geschaffen haben und von der BRD Verwaltung in **Eigeninteresse** repräsentiert werden.

Damit existiert eine analoge Situation zu Gefängnissen mit ihrer SUB-Kultur, in welchen andere Gefangene (unsere BRD - Angestellte) für die Wärter arbeiten und ihre Mitgefangene (der deutsche Rest) unter der Knute halten (man sagt auch *Feinde im eigenen Land / Haus / Bett*).

Dadurch sind bis zum heutigen Tage und bis zum letzten Tag, an dem die BRD bzw. diese Verwaltung(seinheit) besteht, für diese, ihre Angestellten alle von der BRD ausgehandelten Verträge verbindlich, denn die BRD ist nichts anderes als ein sich selbst verwaltende Treuhand (für ihre "Mitglieder" - wobei gemäß der Spaltung die Zwangsmitglieder anders behandelt, sprich vertreten werden, als die Angestellten, die BRD Beamte).

Sie vertritt **scheinbar** auch die Interessen ihrer Zwangsmitglieder - sog. Bürger oder Bewohner des Bundesgebietes (sowie natürlich die Ihrer Angestellten s.o.) gegenüber der Master - Treuhand, welche sie, die BRD "legitimierte" - die Master - Treuhand ist die sich selbst legitimierende UN / UNO !

Wir, das eigentliche deutsche Volk, habe keine Vertretung, weder eine legitime, noch eine illegitime !

Wir werden (siehe dazu UN Charta - KAPITEL XI Erklärung über Hoheitsgebiete ohne Selbstregierung Artikel 73 ff sowie KAPITEL XII Das internationale Treuhandsystem Artikel 75 Die Vereinten Nationen errichten unter ihrer Autorität ein internationales Treuhandsystem für die Verwaltung ..) durch die UN Treuhand zwangsverwaltet, diese Aufgabe wurde an die **SUB - Treuhand BRD** abgegeben, welche sich vertraglich der UN (1973) und den Alliierten unterworfen hat. Die UNO hat diese Verwaltungs - Aufgabe also an die BRD delegiert und die, in dieses Vertragswerk eingebundenen BRD - Beamte, sind die ausführenden Organe.

4.) Recht und Gericht

- ohne legitime Gesetze (siehe Thema Verfassung) existiert kein Recht und kein Gericht, was Recht sprechen könnte

Frage: kann die SUB - Treuhand BRD Verwaltung nach Völkerrecht und Menschenrecht legitime Gerichte und gesetzliche Richter (wie ausgeführt: ohne legitime Verfassung bzw. ohne legitime Gesetzbücher) haben ?

NEIN, denn eine Treuhand ist kein Staat ! - nur ein Staat kann Staatsgerichte (siehe [DR GVG §15](#)) haben; deshalb ist in der BRD der §15 des GVG gestrichen worden ! Der GG Artikel 101 gilt ebenso wie das Grundgesetz weiterhin - wie es auch immer nur FÜR DIE BRD ANGESTELLTEN gegolten hat ! - denn diese haben sich vertraglich auf das GG als Treuhandsatzung geeignet (siehe zB Beam-

teneid) ! - da diese Einigung Arbeitsvertraglich fixiert (GG Art. 73ff) ist, braucht es keine (separate) Angabe des Geltungsbereichs mehr im GG. Dasselbe gilt für die Bereinigungsgesetze - sie gelten ebenso wenig wie das GG für das deutsche Volk, sondern immer nur für die BRD Treuhandmitarbeiter.

Nun wird verständlich, wieso jede Gerichtsverhandlung die Eröffnung einer eigenen verdeckten Treuhand darstellt - denn zu nichts anderem ist eine Treuhandverwaltung berechtigt - sie kann nichts anderes machen !

Der sog. Richter nimmt die Rolle des Vollstreckers ein und der Staatsanwalt strebt die Rolle des Begünstigten anstelle des Treuehmers an, denn nur und ausschließlich der Staatsanwalt eröffnet die / jede verdeckten Treuhand ! - damit ist dieser aber auch in der Situation, den unwissenden Bürger in die Rolle des zahlungspflichtigen Treuehmers zu zwingen, ansonsten werden ihm die Kosten der verdeckten Treuhand angelastet, welche er mit dem Verfahren (Raumkosten, Personalkosten, ..) sowie mit einer evtl. nicht erfolgreich umgesetzten Zielsetzung erzeugt; wenn er oft genug nicht erfolgreich war, hat er ein Existenzproblem !

Bereits vor der Eröffnung des Verfahrens wird sog. konkludentes Handeln als Einverständniserklärung zur Teilnahme an dieser verdeckten Treuhand gewertet und der Treuehmer abkassiert (HGB: kein Widerspruch zum Vertrag ist Einverständniserklärung !). Für mich persönlich ist dies ein Handeln unter Vortäuschung falscher Tatsachen sowie ein Bruch des unabdingbaren Naturrechts von **Treu & Glauben** sowie der **Sittlichkeit** (siehe ius cogens: jeder Verstoß gegen das Naturrecht führt zu unheilbarer Nichtigkeit).

Dennoch, der sog. Richter ist und bleibt Angestellter der BRD Treuhand und ist damit NIEMALS unparteiischer Richter, denn er hat die Interessen der Treuhand zu vertreten; damit gilt:

= > **nemo iudex in causa sua**

no-one should be a judge in their own cause - keiner kann Richter in eigener Sache sein.

It is a principle of natural justice that no person can judge a case in which they have an interest.

Dieses Rechtsgrundsatz aus dem römischen Recht ist unantastbar und uneingeschränkt gültig.

Ansonsten verweise ich auf meine Ausführungen zum [Ius Naturale - dem Naturrecht](#) !

Sowie zur Frage der Beendigung der Subjugation auf das Thema des eigenständigen Indigenats - siehe dazu [ASGARD](#) sowie die [Internationalen Pakte](#):

Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte Vom 19.Dezember 1966 BGBl. 1973 II S. 1570 sowie

Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 (BGBl. 1973 II S. 1534)

Teil I Artikel 1

(1) **Alle Völker haben das Recht auf Selbstbestimmung.** Kraft dieses Rechts entscheiden sie frei über ihren politischen Status und gestalten in Freiheit ihre wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung.

(2) Alle Völker können für ihre eigenen Zwecke frei über ihre natürlichen Reichtümer und Mittel verfügen, ..

Teil II Artikel 2

(1) Jeder Vertragsstaat verpflichtet sich, die in diesem Pakt anerkannten Rechte zu achten und sie allen in seinem Gebiet befindlichen und seiner Herrschaftsgewalt unterstehenden Personen ohne Unterschied .. zu gewährleisten.

und die [Ting Gemeinschaft](#)

Diese Ausführungen basieren auf den Sites

<http://www.freiheitistselbstbestimmtesleben.de/debellatio.htm>

<http://www.freiheitistselbstbestimmtesleben.de/treuhand.htm>

Ich wünsche Euch viel Kraft und Erfolg

Euer Peter

Der Cestui Que Vie Act von 1666 – Der bürgerliche Tod – das gilt bis heute

Veröffentlicht am [18. August 2013](#) von [staseve](#)

Der Cestui Que Vie Act vom 18. und 19. November 1666:

Ein Gesetz für Kritiker von Unannehmlichkeiten durch Mangel, der Sterbefälle von Personen vermutet, so dass sie auf Hoher See verstorben sind oder selbst ferngeblieben sind.

Die Erwägung, dass Menschen auf dem Meer untergegangen sind, und dass eine Partei die berechtigt ist, ein Anwesen in Rückgabe zu erhalten, man nicht herausfinden kann, ob sie lebendig oder tot ist. Während diverse Lehennehmer von Herrenhäusern und andere Formen von Vermietungen, gewährt für ein oder mehrere Leben (vererbbar) oder Leben oder auch für Jahre bestimmbar auf einem oder mehreren Leben oder Leben (nicht vererbbar). Und es ist oft passiert, dass eine solche Person oder Personen, für deren Leben leben oder Zustände eingetreten sind, oder zur See gefahren sind, oder so einfach ferngeblieben für mehrere Jahre waren, so dass die Vermieter und Besitzer nichtgefunden wurden, deren Besitz ihrer Liegenschaften für viele Jahre verwaist sind und man nicht weiß, ob diese Person oder Personen noch leben oder Tod sind. Aufgrund dessen wird vermutet, dass sie Tod sind, wenn sie nicht beweisen dass sie Leben und dass es ihr Besitz ist.

Menschen die übers Meer gefahren, für sieben Jahre weg sind und keinen Beweis ihres Lebens liefern, werden die Richter ein Urteil fällen, indem vermutet wird, dass der Mensch gestorben ist. Falls diese Person oder Personen, noch leben oder Zustände eingetreten sind, die belegen dass die Person oder Personen anders wo abwesend sind, müssen sie dies innerhalb von sieben Jahren anzeigen, sonst werden deren Liegenschaften verwertet und die Personen als gestorben angesehen.

Man vermutet als Richter die das Urteil fällen, dass die Person auf hoher See gestorben ist.

Meldet sich die Person nach den sieben Jahren zurück und zeigt dass sie lebt wird sie ausgewogen entschädigt für den verlorenen Besitz oder das Eigentum welches verwertet wurde.

Der neue Eigentümer oder Besitzer hat dies dann entsprechend vorzunehmen.

Anmerkung der Redaktion: Im Mittelalter hat man anders gesprochen und geschrieben. Wir haben versucht es vernünftig ins aktuelle Sprachgeschehen aus dem Original, welches in den Archiven der Britischen Regierung lagert, zu übersetzen.

Da wir von den USA, Großbritannien und Frankreich besetzt sind (siehe Überleitungsvertrag § 2), die USA bis heute dem Britischen Empire der Britischen Krone gehören (siehe Verträge in den Archiven in den USA und Großbritannien) gilt dieses Gesetz bis heute. Der britische Rechtskreis ist immer auf Vermutungen ausgelegt und der Betroffene hat zu beweisen, dass es anders ist.

Man muss sich durch eine Lebenderklärung und die Proklamation der eigenen Geburtsrechte bei den Firmen die den deutschen Staat verwalten zurückmelden und sich dann im UCC-Register in Washington D.C. korrekt eintragen, damit nichts mehr an Eigentum des freien Menschen verloren gehen kann. Sonst wird man als Collateral, sächlicher Gegenstand oder Sklave angesehen. Gehen Sie mal vor ein deutsches Gericht (Britisches Militärgericht auf hoher See nach Handelsrecht UCC). Dort heisst es, in der Sache weil wir ja bereits bürgerlich gestorben und damit nur noch sächlich vorhanden sind. Sie haben dort auch nichts zu sagen nur die zugelassenen Personen die sie verwalten (Rechtsanwälte, Richter usw.) haben wirkliches Gehör. Der Richter ist der Kapitän und der weiß was Recht ist. Und alles ist nur ein Geschäft – es geht nur um Sachen nicht um Menschen oder natürliche Personen. Alles ist sächlich auf der Ebene der juristischen Personen (siehe Blacks Law Dictionary Seite 264 (340) [CAPITIS DIMINUTIO MAXIMA](#) - Sklaven)

Einzig ausgenommen sind die Arbeitsgerichte als Schiedsgerichte nach dem [AHK-Gesetz Nr. 35](#) der Alliierten. [Dieses Gesetz gilt weiter siehe Artikel 4 – 2. Bundesbereinigungsgesetz vom 29.11.2007!](#)

Eigener Bericht -staseve vom 18.08.2013

Das folgende Zitat aus MÖRDER MACHEN GESCHICHTE – bringt es klar zum Ausdruck:

„Eine Gesellschaft, die mit Lügen erzieht, mit Lügen erzogen wird, mit Lügen zur Welt kommt, mit Lügen stirbt, predigt die Wahrheit und lehrt an sie zu glauben.“

Bedeutung der Namensschreibung

Vortrag: <http://video.google.com/videoplay?docid=394028722011155112>

Vor- und Familiennamen mit großen Anfangsbuchstaben: Jan Schlaw

Capitus Diminutio Minima

Occurs when a man's family relations alone were changed

Was in Kraft tritt, wenn sich nur die Verwandtschaftsverhältnisse ändern.
Das ist nur eine minimale Entrechtung

Familienname in Großbuchstaben geschrieben: Jan SCHLAU

Capitus Diminutio Media

Occurs when a man loses his rights of citizenship but not his rights to liberty.

Worauf man seine Bürgerrechte verliert aber nicht seine Freiheitsrechte.
Das bedeutet, man kann mit Bußgeld belegt aber nicht versklavt oder inhaftiert werden.

Gesamter Name in Großbuchstaben geschrieben: JAN SCHLAU

Capitus Diminutio Maxima

Occurs when a man's condition changes from freedom to bondage.

Was besagt, daß sich Euer Status von Freiheit in Leibeigenschaft ändert.

All rights of citizenship and family right are surrendered.

Alle Bürgerrechte und Familienrechte werden abgetreten.

Das bedeutet, man kann in jedem Umfange bestraft, inhaftiert oder versklavt werden, für jeden Zeitraum, den der Staat für angemessen hält.

Es ist jedoch wichtig zu wissen, wenn man sich nicht rechtlich verpflichtet, diese Dokumente nicht unterzeichnet und damit nicht erklärt, daß man auf seine Rechte verzichtet und einen Konzern repräsentiert, dann muß man vor keinem Gericht erscheinen.

Es gibt 2 Arten der Gesetzgebung auf der Erde:

Eine wird Zivilrecht genannt, welches das Gesetz des Landes ist.

Die andere wird Seerecht genannt, welches das Gesetz der Meere ist.

Das Seerecht ist das Gesetz der Banken.

Dem zufolge kreieren die Konzerne und Regierungen die Euch kontrollieren wollen eine künstliche Person und diese künstliche Person, die sie kontrollieren wollen, wird in kompletten Großbuchstaben geschrieben.

Wer ist der russische Präsident Dmitri Medwedjew?

www.velsowa-sloboda.org/startlinform-de.html

In der jüdischen Gemeinde Moskaus wird er unter dem Namen:

Menachem Aaronowitsch Mendel geführt.

Vater: Aaron Abramowitsch Mendel

Mutter: Zilja Weniaminowna Mendel

Ehefrau: Swetlana Moisejewna Linnik

Medwedjew ist lediglich ein **Pseudonym** wie z.B. Lenin - Blank, Trotzki-Bronstein.

Berl Lasar, Haupt-Rabbiner Rußlands über Medwedjew-Mendel:

„Dmitri Medwedjew ist der Mensch, der zu jeder Arbeit bereit ist..... weil er die jüdische Weltanschauung vertritt und große Erfahrung hat.“

Quelle: Interfax